



## Costa Rica/Panama/Nicaragua Zwischen Palmen und Vulkanen

Lassen Sie sich bei dieser Reise in 24 erlebnisreichen Tagen von Panama, Costa Rica und Nicaragua verzaubern. Traumhafte Palmenstrände, einzigartige Natur und die gastfreundlichen Mittelamerikaner zeichnen diese drei kleinen Länder zwischen Karibik und Pazifik aus, jedes hat jedoch auch seinen eigenen Charakter. Panama ist vor allem wegen seiner geschichtlichen Ereignisse, dem Panama Kanal und dem einzigartigen San Blas Archipel bekannt. Costa Rica ist mit seinen facettenreichen Nationalparks die grüne Perle Mittelamerikas. Nicaragua ist beliebt wegen seiner Ursprünglichkeit und der bunten und gut erhaltenen Kolonialarchitektur.

Das Abenteuer beginnt in Panama City und am Panamakanal, um dann in der Karibik echtes Robinson Feeling auf den traumhaften und ursprünglichen San Blas Inseln aufkommen zu lassen. In Costa Rica erwarten uns Traumstrände und beeindruckende Tiererlebnisse an der Bahia de Ballena und im Nationalpark Manuel Antonio. Im Inland stehen der Nebelwald von Monteverde und der Lava speiende Vulkan Arenal auf dem Programm. Mit dem Boot geht es über die Grenze nach Nicaragua. Neben Managua liegen hier der Nicaragua See, der Vulkan Masaya und die Kolonialstadt Granada auf unserem Weg. Zurück in Costa Rica erkunden wir den Nationalpark Rincon de la Vieja und klingen die Reise am Traumstrand von Samara aus.



### Reiseroute



### Termine & Preise

17.02.12 - 11.03.12	ab € 3.249.-	09.03.12 - 01.04.12	ab € 3.249.-
13.07.12 - 05.08.12	ab € 3.349.-	09.11.12 - 02.12.12	ab € 3.349.-
14.12.12 - 06.01.13	ab € 3.399.-		

### Im Preis enthalten

- Linienflug mit Iberia ab/bis Frankfurt via Madrid (andere Abflughäfen für Aufpreis buchbar)
- Inlandsflüge Panama City - San Blas - Panama City
- Alle Transporte und Transfers im Inland im privaten Kleinbus + Bootsfahrten/-transfers, öffentlicher bequemer Überlandbus auf der Strecke Panama Stadt - David
- Übernachtungen in DZ in einem ausgewogenen Mix von Mittelklasse-Hotels (Landesstandard), sehr gemütlichen und landesüblichen Hostals und Estancias und einfachen Unterkünften. Auf San Blas Übernachtung in einfachen und rustikalen Bambushütten mit Privatbad, EZ kann hier nicht garantiert werden.
- Tägliches Frühstück, 13 weitere Mittag- oder Abendessen

- Alle im Programm vorgesehenen Aktivitäten mit Ausrüstung, es sei denn im Reiseablauf als Extrakosten gekennzeichnet.
- Eintrittsgelder für die im Programm vorgesehenen Besichtigungen.
- Alle Nationalparkgebühren.
- Durchgehende deutschsprachige Reisebegleitung für den ganzen Zeitraum
- Teilweise zusätzliche lokale Guides in englisch
- Reise- und Mitnahmeempfehlungen
- €15,- Spende an ein lokales Hilfsprojekt

### Nicht im Preis enthalten

- Ausreisesteuer von derzeit USD 28,-
- private Extraausgaben
- Trinkgelder
- nicht aufgeführte Mahlzeiten



## Tag 1: Reisebeginn

Frühmorgens geht es vom Heimatflughafen über Madrid nach Panama, wo Ihre Mittelamerika Reise beginnt. Noch am Abend desselben Tages erreichen wir Panama City und werden von unserem Reiseleiter am Flughafen empfangen. Anschließend werden wir zu unserem zentral- und ruhigen Hotel im Stadtteil Caledonia gebracht.

## Tag 2: Panama City – Kanal und Altstadt

Am Morgen besuchen wir die Schleusen von Miraflores. Von den Besucherplattformen aus beobachten wir, wie gigantische Frachtschiffe durch die Schleusen befördert werden und können vor der pazifischen Küste schon die zahlreichen Kolosse, die noch auf Ihre Abfertigung warten, entdecken. Am Nachmittag schlendern wir durch die Altstadt Panamas, die mit ihrem Flair an die Altstadt von Havanna erinnert. Hier können wir auch Geld tauschen und eventuell einkaufen. Bei der nun folgenden Führung durch die verträumte Altstadt erfahren wir einiges über die Kolonialgeschichte des Landes.

## Tag 3: Panama City - San Blas Inseln

Nach dem Frühstück begeben wir uns auf ein Abenteuer in die Karibik zu dem einzigartigen San Blas Archipel, eine autonome Küstenregion mit ca. 350 vorgelagerten kleinen Palmeninseln (Flug & Boot). Diese farbenprächtige Region wird vom Indio-Stamm der Kuna Yala bewohnt und verwaltet. Die indigene Bevölkerung hat den Tourismus streng reguliert und es so geschafft, ihre Traditionen und ihre Kultur zu bewahren. Mit dem Boot setzen wir zur Insel Yandup über. Nachdem wir unsere einfachen, typischen Hütten bezogen haben, besuchen wir auf einer weiteren Insel ein Dorf der Kuna Yala mit dem „Haus des Kongresses“, in dem Versammlungen abgehalten und traditionelle und religiöse Gesänge praktiziert werden und verbringen den Nachmittag an den Traumstränden dieses Paradieses.

## Tag 4: San Blas Inseln

Heute werden wir Zeugen traditioneller Tänze mit typischen Musikinstrumenten der Kuna Yala, die sowohl Alltagssituationen als auch Mythen darstellen. Danach lernen wir das berühmte Kunsthandwerk der San Blas Inseln kennen. Am Nachmittag haben Sie genügend Zeit zum Genießen des Traumstrandes.

## Tag 5: San Blas Inseln - Panama City - Eisenbahnfahrt Colón - Panama City

Heute fliegen wir zurück nach Panama-Stadt und haben den Vormittag zur freien Verfügung in der Hauptstadt. Am Nachmittag fahren wir im bequemen öffentlichen Bus durch wunderschöne Hügellandschaften und Regenwälder bis nach Colón, der wichtigsten Hafenstadt an der Karibikküste Panamas. Von hier kehren wir bei einer spektakulären Eisenbahnfahrt zurück nach Panama-Stadt.

## Tag 6: Panama City – Boquete

Im bequemen Überlandbus fahren wir heute nach David. Von hier aus führt unser Weg weiter in die facettenreiche Nebelwaldregion Boquete, welche auf 1000 Meter Höhe am Fuße des Vulkáns Barú liegt. Bei genügend Zeit nach Ankunft spazieren wir durch dieses typisch panamesische Dorf und erhalten einen eindrucksvollen Einblick in das Land der Blumen und des Kaffees.

## Tag 7: NP Vulkan Barú - Nebelwälder, Orchideen & Bio-Hydroponikpflanzungen

Am Vormittag unternehmen wir eine Wanderung in den Nationalpark





Vulkan Barú, bekannt für seine artenreichen Nebelwälder und insbesondere Orchideen. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung. Mit etwas Glück führt uns der Besitzer unserer Lodge durch seine modernen Bio-Hydroponik-Anpflanzungen, deren Methode er auch in der Nähe ansässigen Indio-Gemeinden vermittelt. Ebenso besteht die Möglichkeit, eine der Gärtnereien bzw. Orchideenzuchten zu besuchen.

### Tag 8: Boquete - Regenwald der Österreicher CR - Piedras Blancas - Bahia Ballena

Morgens fahren wir von Boquete zum Grenzübergang nach Costa Rica. Nach einer weiteren Stunde Fahrt kommen wir in den Nationalpark Piedras Blancas und lernen hier den „Regenwald der Österreicher“ kennen, in dem etwa 2.500 verschiedene Baum- und Pflanzenarten wachsen. Lassen Sie sich von der vielfältigen Flora und Fauna des Primärwaldes verzaubern. Sie sehen Helikonien und Orchideen, Stelz- und Brettwurzeln, riesige Lianen, hohe, alte Bäume, blauschimmernde Falter, Echsen, Blattschneiderameisen, und mit Glück auch Affen, Faultiere, oder Pfeilgiftfrösche. Der „Regenwald der Österreicher“ wurde aus österreichischen Spendensammlungen und Regierungsgeldern finanziert und die Initiatoren betreiben hier die Esquinas Rainforest Lodge, wo wir zu Mittag essen. Am Nachmittag geht es entlang zahlreicher Öl- und Nutzholzplantagen Richtung Norden nach Palmar Sur, wo wir die berühmten vorkolumbianischen Steinkugeln Esferas bewundern werden. Bis heute ist noch unklar, wie diese perfekt abgerundeten Steinkugeln hergestellt wurden und wozu sie dienen. Unser Weg führt uns weiter nach Bahia Ballena in die Nähe des Meeres-Nationalpark Marino Ballenas mit seinem wunderschönen Naturstrand. In die geschützte „Walbucht“ kommen jedes Jahr zahlreiche Buckelwale, um ihre Jungen zur Welt zu bringen (Juli bis Oktober & Dezember bis April). Delfine kann man bei einer Bootsfahrt das ganze Jahr über häufig sehen.

### Tag 9: Nationalpark Marino Ballenas - Manuel Antonio

Heute besuchen wir den Meeres-Nationalpark Bahía Ballenas mit seinem wunderschönen Naturstrand – ideal zum Baden und Wandern. Wer möchte, kann einen Bootsausflug im Nationalpark und aufs offene Meer zur Delphin- (und Wal-) Beobachtung oder zum Schnorcheln buchen. Mittags fahren wir entlang der Küstenstraße vorbei an Dominical bis zu dem bekannten Badeort Manuel Antonio und genießen den hiesigen Traumstrand.

### Tag 10: Manuel Antonio – Monteverde

Gleich nach dem Frühstück besuchen wir den Nationalpark Manuel Antonio, der eine Landfläche von ca. 7 qkm einschließlich 12 vorgelagerten kleinen Inseln besitzt. Aufgrund der geringen Größe und verschiedener Wanderwegen unterschiedlicher Länge kann man in dem Park sehr einfach eine große Vielfalt an Tieren beobachten. Da der Park unmittelbar am Meer liegt, erlebt man eine einzigartige Verbindung aus Natur- & Badevergnügen.

Danach fahren wir entlang der zentralen Pazifikküste nach Norden zur „Krokodilsbrücke“ des Río Tarcoles, von wo man sehr gut riesige Krokodile aus sicherer Entfernung beobachten kann. Anschließend fahren wir am Pazifikhafen Caldera sowie dem alten Hafen und Badeort Puntarenas vorbei nach Monteverde, der bekannten Nebelwaldregion auf 1600m Höhe. Sie wurde von US-amerikanischen Quäkern gegründet, die als Pazifisten nach dem Koreakrieg 1951 hierherkamen, um Milchwirtschaft zu betreiben. Das von ihnen geschaffene Nebelwaldreservat Monteverde wurde dann in den 70er Jahren zum Ausgangspunkt des Ökotourismus in Costa Rica. Nach einem kurzen Rundgang durch Monteverde haben Sie am Abend die Gelegenheit sich einer Nachtwanderung im „Regenwald der Kinder“ anzuschließen





(optional: Preis EUR 25,- pro Person). Dieses Reservat bildet zusammen mit den Reservaten in Monteverde und Santa Elena einen der größten zusammenhängenden Nebelwälder Mittelamerikas. Die Bäume werden das ganze Jahr von den Wolken kühl und feucht gehalten und sind von Tillandsien, Bromelien und Orchideen überwuchert. Am Boden erinnern Baumfarne an die Zeit der Saurier.

## Tag 11: Monteverde / Nationalpark Santa Elena

Am Morgen erhalten Sie eine biologische Führung durch die Primär- und Sekundärwälder des Nebelwaldreservats Santa Elena, das von der örtlichen Berufsschule für Landwirtschaft und Tourismus betrieben wird. Mit etwas Glück kann man hier den Quetzal und eventuell sogar eine Eruption des nur 15 km Luftlinie entfernten Vulkan Arenal sehen. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung.

**Skywalk:** Auf einem Wanderpfad und über 6 Hängebrücken befinden Sie sich in der Welt der Baumwipfel, der artenreichsten Zone des tropischen Waldes. Bromelien, Tillandsien und Orchideen werden Sie begeistern, und natürlich sind hier oben auch die Vögel zu Hause. Preis EUR 25.- pro Person

**Canopy Tour:** Seilen Sie sich mit einem Drahtseil von Plattform zu Plattform durch die atemberaubende Baumkronenregion. Preis EUR 45.- pro Person

**Seilbahn:** Mit einer Luftseilbahn fahren Sie gemächlich durch die Baumwipfel des Urwaldes. Die herrlichen Aussichten werden Sie begeistern. Preis EUR 60.- pro Person.

**Eisenbahnfahrt** durch Monteverde mit verschiedenen Themenschwerpunkten: Preis EUR 55,- pro Person

**Besuch des Schmetterlingsgartens Cerro Plano:** Nach einer biologischen Einführung in die Insektenwelt der Tropen können Sie auf einem ca. einstündigen geführten Rundgang durch verschiedene „Klimahäuser“ Hunderte von aktiven Tieren beobachten. Preis EUR 12.- pro Person

**Besuch des Serpentariums:** Bestaunen Sie die interessante Sammlung von einheimischen Schlangen und anderen Reptilien und Fröschen. Preis EUR 10.- pro Person

**Besuch des Froschgartens:** Bei dieser Tour lernen Sie viel über die einheimischen Frösche und Kröten. Preis EUR 12.- pro Person

**Kaffeetour:** Bei der Kaffeetour der Kleinbauernkooperative Coope Santa Elena, die 50% ihrer Produktion hauptsächlich im Transfairhandel z.B. in die U.S.A. verkauft, erfahren Sie interessante Details über Kaffeeproduktion und -handel. Preis EUR 25.- pro Person

## Tag 12: Monteverde - Vulkan Arenal – La Fortuna

Nach einem gemütlichen Frühstück haben wir noch Zeit etwas zu unternehmen und am späten Vormittag wir Monteverde über eine wunderschöne Panoramastraße und kommen über Tilaran zum Arenalsee. Anschließend umrunden wir den beeindruckenden 85 km<sup>2</sup> großen Stausee, der 65% der elektrischen Energie des Landes liefert und das pazifische Tiefland bewässert, was dort Reis- und Zuckerrohranbau ermöglicht. Die Windkraftanlagen am Nordwestufer produzieren 10% der elektrischen Energie. Zusammen mit dem Erdwärmekraftwerk am Vulkan Miravalles hat sich diese Gegend zum Energiezentrum des Landes entwickelt. Die kleine Staumauer liegt dem Vulkan Arenal direkt gegenüber, so dass wir von hier aus die Lavafelder bestens beobachten können. Von hier aus laufen wir in Richtung Vulkan und können vielerlei Fauna und natürlich die Lavafelder bei Tage und nach Einbruch der Dunkelheit beobachten – bei freier Sicht ein einmaliges Erlebnis! Dann umrunden wir auch den Vulkan und kommen zu unserer Lodge, wunderschön zwischen der Kleinstadt La Fortuna und dem Vulkan gelegen.





## Tag 13: Vulkan Arenal

Morgens wandern wir zum Wasserfall Fortuna, welcher beeindruckend in einer Regenwaldschlucht gelegen ist und zu einem erfrischenden Bad einlädt. Danach besuchen wir den Medizinalpflanzengarten und die Teeproduktion von Doña Cristina. Hier erfahren wir viel über die medizinische Wirkung und Anwendung von Medizinalpflanzen und lernen eine integrierte Bio-Finca kennen, die die hier wohnende Familie weitgehend mit Lebensmitteln versorgt. Ebenso lassen wir uns ihre Biogasanlage zeigen, die den Brennstoff zum Kochen liefert.

Gegen Abend empfehlen wir den Besuch des Thermalbades Los Laureles, von wo aus Sie bei etwas Wetterglück die glühende Lava die Berghänge hinab rollen sehen können (Preis EUR 8.- pro Person).

Der Nachmittag steht zur Wahrnehmung einer der vielfältigen öko-touristischen Angebote rund um den Vulkan Arenal zur Verfügung:

**Riverfloating:** Sie paddeln in einem Schlauchboot mit einem qualifizierten Natur-Guide den artenreichen Fluss Peñas Blancas hinab und können so optimal die hiesige Fauna beobachten: Affen, Faultiere, Krokodile, Leguane und vielerlei Arten von Wasservögeln. Preis EUR 50.- pro Person.

**Hängebrücken-Wanderung:** Auf einem Wanderpfad von 3 km kommen Sie über 15 (feste) Hängebrücken zwischen 5m und 100m Länge, wo Sie sich in der Welt der Baumwipfel, der artenreichsten Zone des tropischen Regenwaldes, aufhalten. Hunderte von Aufsitzerpflanzen wie Bromelien und Orchideen, aber auch vielerlei Fauna werden Sie begeistern, und natürlich sind hier oben auch die Vögel zu Hause. Preis EUR 30.- pro Person.

**Canopy Tour:** Seilen Sie sich mit einem Drahtseil von Plattform zu Plattform durch die atemberaubende Baumkronenregion. Preis EUR 50.- pro Person.

**Seilbahn:** Mit einer Luftseilbahn fahren Sie gemächlich durch die Baumwipfel des Urwaldes. Die herrlichen Aussichten werden Sie begeistern. Preis EUR 65.- pro Person.

**Besuch des Ökozentrums DANAUS:** Hier erhalten Sie eine biologische Einführung in die Flora und Fauna des tropischen Tieflandregenwaldes. Preis EUR 20.- pro Person / EUR 30,- pro Person mit Führung.

**Reiten zwischen den Vulkanen Arenal und Cerro Chato** – für Pferdeliebhaber! Preis EUR 20.- pro Person und Stunde.

## Tag 14: La Fortuna - Nationalpark Caño Negro - Vulkan Tenorio

Heute fahren wir nach Caño Negro, um von hier aus mit dem Boot durch den wunderschönen, gleichnamigen Nationalpark mit einer außergewöhnlichen Artenvielfalt zu paddeln. Caño Negro wurde im September 2007 von der UNESCO als internationales Biosphärenreservat anerkannt und ist ein Feuchtgebiet, in dem wir unzählige Wasservögel (Zugvögel), Affen und Krokodile beobachten können – ein einmaliges Erlebnis. Danach fahren wir zum Vulkan Tenorio in die Heliconias Lodge, einem kommunalen Projekt der Bauern von Bijagua. Bei klarem Wetter können wir bis zu den Solentiname Inseln im Nicaraguasee schauen.

## Tag 15: Hängebrückenwanderung im Regenwald – Ometepe Insel (Nicaragua)

Morgens erhalten wir eine Einführung in den faszinierenden Regenwald der Heliconias Lodge. Bei unserer Wanderung über Hängebrücken können wir auch das Leben in den Baumkronen der Urwaldriesen beobachten. Anschließend fahren wir über Upala unterhalb des Nicaraguasees zur nicaraguanischen Grenze. Kurz danach sehen wir auch schon den Nicaraguasee, und von San Jorge steuern wir per Fähre unser heutiges Highlight an, die schöne Insel Ometepe im Nicaraguasee.





Schon während der Fahrt bietet die aus zwei Vulkanen und dessen Ausläufern bestehende Insel einen imposanten Anblick. Auf der Insel angekommen werden wir zu unserem ökologisch ausgerichteten Hotel am Fuße des Vulkans Maderas gebracht.

#### Tag 16: Vulkan Maderas - vorkolumbianische Steinzeichnungen

Heute wandern wir von der Finca Porvenir, in deren Umgebung wir gut erhaltene vorkolumbianische Steinzeichnungen bewundern, durch Bohnenfelder und „erklimmen“ einen Teil des Vulkans bis zum Aussichtspunkt. Am Nachmittag besuchen wir die typische alte Hauptstadt Altagracia. Wer möchte, kann heute auch eine längere Wanderung zum Wasserfall San Ramón oder in der Trockenzeit eine Vulkanbesteigung buchen. Unser Hotel verleiht Fahrräder und Sie haben die Gelegenheit am Strand des Hotels zu relaxen oder im See zu schwimmen.

#### Tag 17: Ometepe Inseln - Pueblos Blancos - Catarina - Granada

Morgens setzen wir wieder aufs Festland über und erkunden bei einer Stadtrundfahrt das nahegelegene Rivas. Anschließend fahren wir über die Pueblos Blancos ( = die Weißen Dörfer ) in die wunderschöne Kolonialstadt Granada, einst Verwaltungszentrum der Spanier. Die Weissen Dörfer San Marcos, Masatepe, Niquinohomo (Geburtsort Sandinos) , San Juan de Oriente, Diría und Diriombo sind bedeutend in der Geschichte und Kultur des Landes und beherbergen die berühmtesten Kunsthandwerk- und Möbelwerkstätten. Ebenfalls können wir von Catarina aus einen Blick auf die Laguna de Apoyo werfen. Am frühen Nachmittag kommen wir in Granada an und können bei einem ersten Spaziergang den Ort genießen.

#### Tag 18: Granada - Stadtrundfahrt / Ausflug Isletas (optional)

Vormittags unternehmen wir eine historisch-kulturelle Stadtführung in Granada mit Besuch der Kathedrale, des „Casa de 3 Mundos“ und des Convento San Francisco, welches für seine eindrucksvollen Steinfiguren bekannt ist. Der Nachmittag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wer möchte, kann einen Bootsausflug zu der Inselgruppe Las Isletas im Nicaraguasee machen, die aus mehr als 300 kleinen Vulkan-Inseln besteht (Preis EUR 20.- pro Person).

#### Tag 19: Granada – Masaya – Rincon de la Vieja (Costa Rica)

Am frühen Morgen besuchen wir den Vulkan Masaya, in dessen Krater Hunderte von Papageien beobachtet werden können, und im Vulkanmuseum erhalten wir interessante Informationen über Vulkanismus. Bei einer Stadtrundfahrt lernen wir die beeindruckende Stadt Masaya kennen. Danach fahren wir nach Süden zur Grenze nach Costa Rica, erledigen die Grenzformalitäten und kommen nach Curubandé - am aktiven Vulkan Rincon de la Vieja gelegen. Unsere Lodge bietet verschiedene sportliche Aktivitäten wie Rafting, Canopy, Klettern und Reisten an.

#### Tag 20: Rincon de la Vieja – Santa Cruz – Playa Samara

Nach dem Frühstück besuchen wir den Nationalpark um den aktiven Vulkan Rincón de La Vieja, der einer der vielseitigsten des Landes ist. Nicht nur die unterschiedlichen Vegetationszonen vom feuchten Regenwald bis hin zum Trockenwald, sondern vor allem die vulkanischen Erscheinungen wie Fumarolen oder blubbernde Schlammtümpel machen einen Besuch der Region zu einem unvergesslichen Erlebnis. Die Besichtigung der brodelnden Schlammtümpel und Schwefelgase lassen keinen Zweifel daran, dass es unter uns kocht!





Danach heißt es: Vamos a la Playa! Über Liberia, der „weißen Stadt“ des Nordens von Costa Rica, kommen wir auf die Halbinsel Nicoya und besuchen bei Santa Cruz das Kunsthandwerksdorf Guaitil. Hier schauen wir uns Töpferei nach Methoden und Mustern der Chorotega Indianer an, bevor wir weiter nach Nicoya fahren. In Nicoya besichtigen wir die schönen Stadtparks und die zweitälteste Kolonialkirche des Landes. In Caimital kocht uns die örtliche Frauengruppe mit Ihren Solarherden ein leckeres Mittagessen. Von hier aus sind es nur noch 30 Minuten zum Traumstrand Samara, wo Sie die nächsten 2 Tage ausspannen können.

### Tag 21: Playa Samara

Was wäre ein Aufenthalt in Costa Rica ohne Entspannung an einem der traumhaften Strände dieses kleinen Landes. Heute lassen wir die Seele baumeln am wunderschönen Sandstrand von Playa Samara, der sicher zu einer der schönsten Ecken Costa Ricas gehört. Wer es etwas aktiver mag, kann sich natürlich auch gerne für eine der folgenden Ausflüge anmelden (optional):

Bootsfahrt zur Delphinbeobachtung (je nach Anzahl der Teilnehmer Preis EUR 45–65.- pro Person)

Schildkrötenbeobachtung im Reservat Camaronal (Preis EUR 15.- pro Person) oder Nationalpark Ostional – drittgrößter Anlandestrand zur Eiablage der olivfarbenen Bastard-Meeresschildkröte (Preis EUR 25.- pro Person)

Tauchen (Preis EUR 90.- pro Person)

Seekajak oder Schnorcheln (je nach Anzahl der Teilnehmer Preis EUR 25–45.- pro Person)

Ultra-Leichtflug (Preis EUR 100.- pro Person)

Fahrradfahren (Preis EUR 25.- pro Person)

Reiten (Preis EUR 20.- pro Person)

### Tag 22: Playa Samara – San Jose

Vormittags begeben wir uns auf eine kurze Wanderung zum attraktiven Strand Buena Vista, wo sich ein Freiwilligenprojekt um die hier anlandenden Meeresschildkröten kümmert. Anschließend bleibt noch genügend Zeit um sich ein letztes Mal am schönen Naturstrand in die Fluten zu stürzen. Am Nachmittag starten wir dann unsere Rückfahrt nach San José in das traditionelle und ruhige Viertel Amón mit verschiedenen Cafés, Restaurants und Bars.

### Tag 23: San José – Heimreise

Der Vormittag steht Ihnen heute vor dem langen Flug zur freien Verfügung. Die Lage unseres Hotels eignet sich sehr zum Kennenlernen der Hauptstadt San José, seiner Museen, Galerien, Märkte und Geschäfte.

Optional haben Sie aber auch die Möglichkeit folgende Ausflüge zu buchen:

- Friedenspark (ca. 20 Euro pro Person)

- City Tour San José (ca. 20 Euro pro Person)

- Nationalpark Vulkan Poás (ca. 45 Euro pro Person)

Am Nachmittag fahren wir zum Flughafen und treten schweren Herzens unsere Heimreise an. Bitte halten Sie die Ausreisesteuer in Höhe von gegenwärtig US-\$ 26.- bereit.

### Tag 24: Ankunft

Willkommen zu Hause! Wir hoffen Sie haben eine schöne Reise mit uns erlebt und unvergessliche Eindrücke mitgebracht.





## Hotels der Reise nach Region

### Heliconias Lodge - Bijagua

Mitten im wunderschönen Urwald in der Region Bijagua liegt die Heliconias Lodge, Ihre Unterkunft für die Nacht. Die Heliconias Lodge ist ein kommunales Projekt der Bauern von Bijagua. Von Ihren gemütlichen Zimmern aus können Sie mit Glück und bei gutem Wetter bis auf die Solentiname Inseln gucken. Die insgesamt 16 Zimmer der Lodge verfügen über ein privates Badezimmer und sind traditionell eingerichtet.

### Villa Marita - Boquete

Das „Villa Marita“ zeichnet sich durch sein gemütliches und natürliches Ambiente aus. Von sechs Häuschen aus können Sie den traumhaften Ausblick auf das Panorama genießen. Jedes Häuschen verfügt über ein privates Badezimmer mit Warmwasser, Satelliten-TV, Kühlschrank sowie WirelessLAN. Genießen Sie das Frühstücksbuffet zusammen mit frischem Gourmetkaffee aus der Region.

### Villas Gaia - Cortés

Dieses besondere Bungalow-Hotel befindet sich auf einem großen Grundstück umgeben von Dschungel und nur ca. 300 Meter vom Strand entfernt. Nach Ciudad Cortés sind es rund 5 km und die Entfernung nach Uvita beträgt 15 km. Ruhesuchende werden sich hier wohlfühlen. Es ist ein ideales Hotel um, je nach Geschmack, Aktivitäten in der Natur mit Baden zu kombinieren. Das Restaurant mit Bar liegt an der neuen Küstenstraße. Über einen ca. 75 Meter langen Weg erreicht man das Schwimmbad sowie eine weitere Bar mit Blick über den Pazifik. Die dreizehn einzelstehenden Bungalows sind alle locker im Dschungel verteilt und bieten viel Privatsphäre. Sie sind angenehm in tropischen Farben gehalten und recht komfortabel ausgestattet. Die Zimmer verfügen über Dusche/WC, Klimaanlage, Minibar und Terrasse mit Blick in den Dschungel.

Verpflegung: Übernachtung mit Frühstück sowie Halb- oder Vollpension möglich

### Patio del Malinche - Granada

Das Hotel Patio del Malinche ist im Kolonialstil erbaut und besitzt zwei wunderschöne Innenhöfe, einen Garten und ein Schwimmbad.

Das Haus bietet seinen Gästen kabelloses Internet, Warmwasseranschluss, Frühstück (in den Übernachtungspreis miteinbegriffen), eine Bar, Wasch- und Bügelservice, Touristeninfo sowie Schließfächer.

### Catarata Eco Lodge - La Fortuna / Arenal Vulkan

Die Catarata Eco Lodge liegt in ruhiger Lage unweit vom Wasserfall La Fortuna inmitten eindrucksvoller Gärten und Wälder. Gastfreundschaft sowie Umweltschutz besitzen bei den Betreibern des Hauses höchste Priorität. Das Hotel bietet 21 Zimmer mit Blick auf den Vulkan Arenal, einen Swimmingpool, Wanderwege, Waschs-service, Internet, 24h-Wachdienst sowie ein Restaurant.

### Hotel Almendro - Manuel Antonio

Nur 250 m vom Traumstrand Playa Espadillas und 50 m vom Haupteingang des Nationalparks Manuel Antonio gelegen, bietet dieses gemütliche familiengeführte Landhotel mit 21 Zimmern alles was man für einen entspannten Aufenthalt benötigt. Im tropischen Garten mit einem Swimmingpool kann man für ein paar Stunden die Seele baumeln lassen. Das angeschlossene Restaurant bietet sowohl einheimische als auch internationale Gerichte.





## De Lucias Inn - Monteverde

Sie übernachten in Monteverde in der Nähe des sogenannten Nebelwaldes im Biosphären Reservat Monteverde. Ihre Unterkunft ist ein familiengeführtes Unternehmen und durch die im Chalet-Stil gehaltenen Räumlichkeiten kommt sofort beim Betreten der Anlage ein wohliges Gefühl auf. Die Zimmer befinden sich auf Holzbalken und sind gemütlich eingerichtet. Zu jedem Zimmer gehört ein großer Balkon. Das De Lucias Inn ist nur einen fünfminütigen Spaziergang vom Schmetterlingsgarten und der Ökologischen Farm entfernt. Deshalb können Sie von hier aus viele spannende Ausflüge unternehmen.

## Finca El Porvenir - Ometepe

Am Fuße des Vulkans Maderas liegt die schöne Finca El Porvenir. Die Ruhe und umgebene Natur laden zum Entspannen ein, sowie der Hoteleigene Garten mit über 30 Arten an Früchten nach organischem Anbau. Die Finca bietet insgesamt 17 Zimmer sowie eine Wäscherei, eine Bar und ein Restaurant mit Blick auf den Vulkan. In der umliegenden Umgebung des Hotels finden Sie eine vielfältige Vegetation vor, Krater des Vulkans Madera sowie Schmetterlinge, Vögel und Affen.

## Hotel Avila - Panama Stadt

Das moderne Stadthotel mit komfortablen Zimmern liegt sehr günstig in Zentrumsnähe. Von der schönen Dachterrasse hat man einen wunderbaren Blick über Panamastadt.

## Cañón de la Vieja Lodge - Rincón de la Vieja

Das Hotel Cañón de la Vieja Lodge bildet den perfekten Ausgangspunkt für Erkundungstouren in den Nationalpark Rincon de la Vieja und den Parque Nacional Palo Verde. Die großzügigen Bungalows bieten Ihnen zwei Doppelbetten und ein privates Badezimmer. Im Hotel gibt es auch noch einen Pool und einen Jacuzzi, wo Sie am Abend die Seele baumeln lassen und den Tag Revue passieren lassen können.

## Hotel Belvedere - Samara

Das Hotel Belvedere ist ein liebevoll gepflegter Ort, wo man schon beim Frühstück mit Blick auf den blauen Pazifik die Seele baumeln lassen kann. Es befindet sich in ruhiger Lage gleich am Ortseingang von Samara und das Ortszentrum mit Restaurants, Bars und Disco ist in fünf Minuten zu Fuß erreichbar. An einem Hügel gelegen bietet die Restaurantterrasse einen faszinierenden Blick über die Bucht von Samara. Dieses Hotel ist deutsch geführt und liegt in einem schönen tropischen Garten mit einem großen Schwimmbad sowie einem separaten Whirlpool. Liegeterrasse mit Sonnenschirmen und Sitzgruppen laden zum Lesen, Relaxen und Sonnenbaden ein. Die geräumigen Zimmer sind geschmackvoll eingerichtet und mit Dusche/WC, Külschrank, Fernseher und Klimaanlage ausgestattet.

## Yandup Island Lodge - San Blas

Die Karibikinsel Yandup ist schwer zugänglich und deshalb noch sehr ursprünglich. Sie übernachten in sehr einfachen und rustikalen Holzbungalows mit Palmendach, die auf Stelzen im Wasser errichtet sind. Die Hütten verfügen über Privatbad mit gekachelten Duschen, z.T. direkt über dem Strand. Yandup ist umgeben von kristallklarem Wasser, traumhaften Korallenriffen und es gibt einen kleinen, weißen Sandstrand, der zum schnorcheln einlädt. Wichtig: Es können keine Einzelzimmer garantiert werden.

Den Kuna Yala ist ein Autonomiestatus zu Eigen und Sie haben den Tourismus auf den Inseln streng reguliert und es so geschafft, Ihre





# Papaya Tours

leidenschaftlich reisen

Tel.: (0221) 355577-0

Fax: (0221) 355577-20

Email: [info@papayatours.de](mailto:info@papayatours.de)

Traditionen und Kultur zu bewahren. Auf San Blas sind große Hotelanlagen unerwünscht. Die einfachen Holzbungalows sind in das Ortsbild integriert und werden von den Kuna selbst bewirtschaftet. Ihr Aufenthalt auf den San Blas Inseln dient keinem kulturellen Austausch, sondern vielmehr der Unterstützung der Gemeinde. Es wird großen Wert auf Rücksichtnahme der Kuna und Ihrer Traditionen gelegt, die Ihnen ein exotisches und authentisches Erlebnis ermöglichen.

### Hotel Don Carlos - San Jose

Dieses wunderschöne Stadthotel befindet sich im ältesten Stadtteil von San José. Hier lebten schon zwei ehemalige Präsidentenfamilien. Durch die perfekte Lage des Hotels können Sie schnell die lebendige Hauptstadt Costa Ricas erkunden. Ihre Unterkunft wurde mit viel Liebe zum Detail eingerichtet und die einzelnen Zimmer spiegeln dies ebenfalls wieder. In Ihren Zimmern befinden sich ein separates Bad, ein Fernseher und die Möglichkeit Wertsachen im zimmereigenen Safe zu deponieren. Der schöne Innenhof des Hotels lädt ebenso zum Entspannen ein, wie die Bar im Hotel.

